

Krankenhäuser in Bochum

**Augusta Kliniken
Bochum Hattingen**
Klinik für Frauenheilkunde
und Geburtshilfe
Telefon: 0234/517-2701
Bergstraße 26
44791 Bochum

St. Elisabeth-Hospital
Gynäkologie und Geburtshilfe
Klinikum der
Ruhr-Universität Bochum
Telefon: 0234/509-8311
Bleichstraße 15
44787 Bochum

WIR - Walk In Ruhr - Bochum
Zentrum für sexuelle
Gesundheit und Medizin
Telefon: 0234/509-8930
Große Beckstraße 12
44787 Bochum

St. Josef-Hospital
Klinik der Kinder-
und Jugendmedizin
Klinikum der
Ruhr-Universität Bochum
Telefon: 0234/509-2631
Alexandrinestraße 5
44791 Bochum



www.bochum.de/anonyme-spurensicherung

Beratungsstellen in Bochum

Pro Familia Bochum
Telefon: 0234/12320
Bongardstraße 25
44787 Bochum

Wildwasser Bochum e.V.
Telefon: 0234/7945652
Oberstraße 2
44892 Bochum

Evangelisches Beratungszentrum
Beratung bei sexualisierter Gewalt für
Kinder und Jugendliche
Telefon: 0234/913-3391
Westring 26
44787 Bochum

Caritas - Neue Wege Bochum
Kinderschutzbambulanz
Telefon: 0234/503-669
Alexandrinestraße 9
44791 Bochum

Kontakt
Stadt Bochum
Referat für Gleichstellung,
Familie und Inklusion
T 0234/910-1155
E Gleichstellungsstelle@bochum.de



Bundesweites
Beratungsangebot:



Gefördert durch:

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



A S S anonyme Spuren Sicherung nach sexualisierter Gewalt

Informationen für Opfer
von sexualisierter Gewalt

Was ist „Anonyme Spurensicherung“ (ASS)?

In Bochum wurde die Möglichkeit einer Spurensicherung nach sexualisierter Gewalt entwickelt. Nach der ärztlichen Untersuchung und der Spurendokumentation in einem der auf der Rückseite aufgeführten Krankenhäuser werden die Spuren anonymisiert beim Institut für Rechtsmedizin gelagert. Erfolgt **im Zeitraum von zehn Jahren** eine Anzeige, können die Spuren als wichtige **Beweismittel** dienen.

Warum ASS?

Wenn Sie Opfer von sexualisierter Gewalt sind oder einen solchen Verdacht haben, befinden Sie sich körperlich und psychisch in einer schwierigen Situation.

Sie sollten sich jedoch auf jeden Fall unverzüglich medizinisch untersuchen lassen (Krankenhäuser sind auf der Rückseite vermerkt), auch wenn keine sichtbaren Verletzungen erkennbar sind. Nur so können wichtige **Beweismittel** für die Zukunft gesichert werden. Bei sexualisierter Gewalt stellt sich auch die Frage, ob Sie eine Anzeige erstatten wollen.

Manchmal ist dies zunächst mit Angst verbunden oder Sie sind aufgrund der traumatischen Erfahrung nicht in der Lage, eine Entscheidung zeitnah zu treffen.

Sie haben jedoch auf jeden Fall Zeit, sich dies in Ruhe zu überlegen. Wichtig ist nur, dass mögliche **Tatspuren** (z. B. Spermaspuren, Verletzungen) direkt gesichert werden. **Bitte kommen Sie möglichst ungeduscht und mit der Kleidung, die Sie bei der Tat trugen oder bringen diese mit!**

Es stehen Ihnen im Rahmen einer medizinischen Untersuchung dabei zwei Wege offen:

Wenn Sie direkt eine Strafanzeige erstatten wollen, bitten Sie die Ärztin / den Arzt im Krankenhaus um eine Kontaktaufnahme mit der Kriminalpolizei. Diese leitet dann alle erforderlichen Schritte ein.

Wenn Sie sich eine Anzeigenerstattung zunächst noch nicht vorstellen können und noch mehr Zeit brauchen, kann die Ärztin / der Arzt trotzdem mögliche Tatspuren sichern, sofern Sie damit einverstanden sind.

Bitten Sie dann bei der Untersuchung um eine **anonyme Spurensicherung**. Die Spuren werden mit einer Chiffrenummer für zehn Jahre im Rechtsmedizinischen Institut gelagert. **Davon erfährt die Polizei nichts.**

Wie ist der Ablauf bei ASS?

Sie suchen eines der genannten Krankenhäuser auf. **Wenn Sie keine Anzeige erstatten wollen, bitten Sie um eine anonyme Spurensicherung.** Der ärztliche Untersuchungsbericht mit Ihren Daten verbleibt im Krankenhaus. Die gesicherten Spuren werden anonym im Institut für Rechtsmedizin gelagert.

Wenn Sie zu einem späteren Zeitpunkt eine Anzeige erstatten, weisen Sie die Polizei darauf hin, dass die Tatspuren anonym gesichert wurden. Die Polizei kümmert sich dann um die notwendigen Schritte.

Erfolgt keine Anzeige, werden die Spuren nach zehn Jahren vernichtet.

Wenn Sie sich über dieses Verfahren informieren möchten oder generell Beratung, Hilfe oder Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an die angegebenen Beratungsstellen.